

Autobahndirektion Nordbayern

BAB A 7 Fulda – Würzburg / Abschnitt Nr. 260 / Station 0,635 bis 1,415

BAB A7 Fulda –Würzburg

Abschnitt: AS Würzburg/Estenfeld – AK Biebelried

Erneuerung der Talbrücke Kürnach BW 660a

Bau-km 660+020 bis Bau-km 660+800

PROJIS-Nr.:

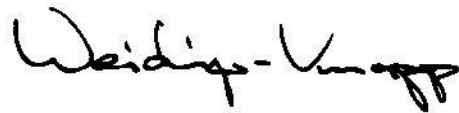
Feststellungsentwurf

Unterlage 9.3

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt:

AUTOBAHNDIREKTION NORDBAYERN



Nürnberg, den 30. September 2015

Michaela Weidinger-Knapp, Bauoberrätin, SGL 14

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, im September 2015

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung BAB A 7 Ersatzneubau Kürnachbrücke Betr.-km 660,405		Vorhabenträger Bayern Autobahndirektion Nordbayern		Bezugsraum -
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
- Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, G12, G212) Versiegelung Überbauung Überbrückung (alt) Überbrückung neu Vorübergehende Inanspruchnahme Beeinträchtigung (G212) Betroffene maßgebliche Funktionen - Boden- und Wasserfunktion		3.851 m² 9.873 m² 4.722 m² 1.415 m² 28.256 m² 53 m²	- 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 4.1 A: Ausgleichsfläche Klosterforst E: Kompensationsfläche	- Anteilig von insgesamt 60.514 m²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum	
BAB A 7 Ersatzneubau Kürnachbrücke Betr.-km 660,405	Bayern Autobahndirektion Nordbayern		-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
- Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Begleitgehölze) - Versiegelung - Überbauung - Überbrückung (alt) - Überbrückung neu - Vorübergehende Inanspruchnahme - Beeinträchtigung Betroffene maßgebliche Funktionen - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion	88 m ² 163 m ² 92 m ² 49 m ² 481 m ² 81 m ²	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.5 V: Verrohrung Kürnach incl. Renaturierung - 4.1 A: Ausgleichsfläche E: Kompensationsfläche		- Anteil von 1.570 lfdm - - Anteilig von insgesamt 60.514 m ²
- Verlust von Hecken, Feldgehölzen und begleitenden Grasfluren - Versiegelung - Überbauung - Überbrückung neu - Vorübergehende Inanspruchnahme - Beeinträchtigung Betroffene maßgebliche Funktionen - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion	712 m ² 1.784 m ² 41 m ² 16.937 m ² 700 m ²	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A: Ausgleichsfläche E: Kompensationsfläche		- Anteil von 1.570 lfdm - - Anteilig von insgesamt 60.514 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	217	1,0	434
			U	576	0	0
			Z	21.340	0	0
G11	Intensivgrünland	3	V	1.386	1,0	4.158
			U	5.192	0	0
			Z	3.034	0	0
G12	Intensivgrünland brachgefallen	5	V	1.569	1,0	7.845
			U	1.195	0,7	4.183
			Überbrückung (alt)	3.383	0,4	6.766
			Überbrückung neu	1.078	0,7	3.773
			Z	3.018	0,4	6.036
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland mit Vorbelastung	8 - 1	V	679	1,0	4.753
			U	2.910	0,7	14.259
			Überbrückung (alt)	1.339	0,4	3.749
			Überbrückung neu	337	0,7	1.651
			Z	864	0,4	2.419
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	B	53	0,4	170

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet Name und Nummer -		
B112	Mesophile Gebüsche mit Vorbelastung	10 - 1	V	50	1,0	450
			U	32	0,7	202
			Z	1.418	0,4	5.105
B112	Mesophile Gebüsche	10	B	168	0,4	672
B211	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung mit Vorbelastung	6 - 1	Überbrückung neu	41	0,7	144
			Z	125	0,4	250
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung	10	B	482	0,4	1.928
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung mit Vorbelastung	10 - 1	V	19	1,0	171
			Z	707	0,4	2.545
B431	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung	8	B	50	0,4	160
B431	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung	8 - 1	Z	856	0,4	2.397
F14-FW00BK	Mäßig veränderte Fließgewässer (+)	11 + 1	B	11	0,4	53
F14-FW00BK	Mäßig veränderte Fließgewässer mit Vorbelastung (+)	11 + 1 - 1	Überbrückung (alt)	45	0,4	198
			Überbrückung neu	10	0,7	77
			Z	31	0,4	136
F211	Gräben naturfern	5	V	88	1,0	440
			U	151	0,7	529
			Überbrückung (alt)	47	0,4	94
F212	Graben mit naturnaher Entwicklung mit Vorbelastung	10 - 1	Z	46	0,4	166
L543-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung (+)	12 + 1	B	70	0,4	364

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
L543-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung mit Vorbelastung (+)	12 + 1 - 1	U	12	1,0	144
			Überbrückung neu	39	1,0	468
			Z	404	0,4	1.939
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	V	10.279	0	0
			Überbrückung (alt)	1.151	0	0
			Überbrückung neu	123	0	0
			Z	2.391	0	0
V12	Mittelstreifen	1	U	1.639	0	0
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	V	171	1,0	342
			U	326	0	0
			Überbrückung (alt)	119	0	0
			Überbrückung neu	30	0	0
			Z	3.171	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	1.304	1,0	3.912
			U	3.059	0	0
			Überbrückung (alt)	957	0	0
			Überbrückung neu	299	0	0
			Z	16.201	0	0
V52	Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrswegen	7 - 1	V	643	1,0	3.858
			U	1.752	0,7	7.358
			Z	13.831	0,4	33.194
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten (Gesamtfläche 110.518 m²)						127.492

-
- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
- V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
 - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
 - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - K **V**er**k**leinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
 - L **E**nt**L**astung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
 - S **E**nt**S**iegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).
-

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tions-maß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop-u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop-u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m ²)	Aufwertung ²⁾	Kompensationsumfang in WP
4.1-A-E	B112	Mesophile Gebüsche/Hecken	10	B112	Mesophile Gebüsche/Hecken	10	0	1.172	0	0
	B113	Sumpfgebüsch	11	G222	Artenreiche seggen- und binsenreiche Feuchtwiese	13	-1	9.307	1	9.307
	B116	Gebüsche/Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	G314	Magerrasen brachgefallen	11	0	3.415	4	13.660
	G215	Mäßig extensiv genutztes Grünland brachgefallen	7	G314	Magerrasen brachgefallen	11	0	17.078	4	68.312
	G222	Artenreiche seggen- und binsenreiche Feucht- und Nasswiese	13	G222	Artenreiche seggen- und binsenreiche Feucht- und Nasswiese	13	0	1.109	0	0
	G223	Brachgefallene seggen- oder binsenreiche Feuchtwiese	10	G222	Artenreiche seggen- und binsenreiche Feucht- und Nasswiese	13	-1	16.897	2	33.794
	G314	Magerrasen brachgefallen	11	G314	Magerrasen brachgefallen	11	0	9.126	0	0
	G321	Brachgefallene Pfeifengraswiese	10	G322	Artenreiche Pfeifengraswiese	13	-1	1.706	2	3.412
	S123	Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah	14	S123	Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah	14	0	81	0	0
	V32	Schotterweg	1	V32	Schotterweg	1	0	392	0	0
	Z111	Heidefläche, geschädigt	9	Z112	Weitgehend intakte Heideflächen	13	-1	231	3	693
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (auf insgesamt 60.514 m ²)										129.178

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.
Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet